

Erledigt

RAID 5: Welcher Hardware RAID Controller? Erfahrungen?

Beitrag von „mastixmc“ vom 29. März 2020, 00:04

Hallo zusammen,

das richtige RAID System ist immer eine Mischung zwischen Performance, Kapazität & Kosten.

RAID 5 ist halt beim Schreiben langsamer (wenn der Controller keinen Cache hat, was ihn gleich wieder deutlich teurer macht (300+ EUR)), da er jedes mal die Paritydaten berechnen muss. Lesen ist fix.

RAID 6 ist zwar ausfallsicherer, aber macht auch erst bei mehreren Platten Spaß. Außerdem ebenfalls langsamer beim Schreiben.

RAID 10 ist schon schnell, allerdings sind gleich mal 50% der Kapazität weg. Dafür können durch die gestripedten Mirrors IM BESTFALL auch zwei Platten ausfallen - also wenn man Glück hat, sind es die richtigen.

Das sind so auch die Optionen, zwischen denen ich entscheiden muss. RAID5 wird allerdings bereits schon oft als "veraltet" hingestellt. RAID4 fand ich eigentlich ganz cool.

Ich habe nun schon sehr häufig gelesen, dass es keine Seltenheit ist, dass die Platten bei den Highpoints abrauchen... Mein Software RAID (unRAID) lief jetzt über Jahre ebenfalls stressfrei (mit SSD als Cache Drive).

Deshalb stelle ich mir jetzt die Frage, ob ich kostenlos auf RAID 10 (MacOS/Software) gehen soll und damit mit Kapazität bezahle, RAID10 über einen günstigen Controller oder ob ich auf RAID5 gehe und damit 300+ EUR für nen Controller ausbebe, damit er nen großen Cache für die Schreiboperationen hat.

Wir reden hier von 12 TB Gesamt (also 6TB RAID10/ca. 9TB RAID5).

Keine leichte Entscheidung... zumal es nachher performant laufen soll... und eine Platte darf durchaus ausfallen.

Sascha